



ÖSTERREICHISCHE
BIBELGESELLSCHAFT

**AM
PUNKT.**

Die Bücher der Bibel
kurz und knackig



***DAS
BUCH ESRA***

ESRA

Das Buch Esra beginnt mit dem Ende des Exils in Babylon. Nachdem König Kyrus von Persien die Babylonier besiegt hatte, erließ er ein Dekret, das alle Verbannten freiließ und ihnen erlaubte, in ihre Heimat zurückzukehren. Die Kapitel 1–6 beschreiben die anfängliche Rückkehr unter Serubbabel und den Wiederaufbau des Tempels in Jerusalem. Die nächsten drei Kapitel (7–10) beginnen mit dem Wiederaufbau der Gemeinschaft nach den Jahren im Exil. Das Buch Esra ist stark mit dem Buch Nehemia verbunden, so stark, dass einige denken, dass es sich ursprünglich um ein einziges Buch handelte. Der Rest der Geschichte nach der Rückkehr wird in Nehemia weitererzählt. Es ist auch erwähnenswert, dass die Geschichte von Esra, obwohl sie kein Teil der 1. und 2. Chronik ist, dort anfängt, wo die 2. Chronik endet.



ZEITAUFWAND

Vollständige Lesezeit: ca. 40 Minuten

Hast du weniger Zeit? Lies nur 1,1–5; 6,14–22;
7,1–10; 9,1–12



GENRE

Geschichte und Genealogie



HERAUSFORDERUNGEN

Die Genealogien sind nicht die spannendste Lektüre, das kann herausfordernd beim Lesen dieser Abschnitte sein.

Herausfordernd ist die Haltung Esras (sowie die Nehemias im Buch Nehemia) gegen die Mischehe, in dem Versuch, die „Reinheit“ des Volkes Gottes aufrechtzu- ▶



BIBELSTELLEN

Als die Bauleute das Fundament für den Tempel des Herrn gelegt hatten, kamen die Priester in ihrer Amtskleidung und mit ihren Trompeten, dazu von den Leviten die Nachkommen Asafs mit Becken, um den Herrn nach der Weisung Davids, des Königs von Israel, zu preisen. Sie lobten und priesen Gott im Wechselgesang: „Der Herr ist gut zu uns; seine Liebe zu Israel hört niemals auf!“ Die Priester und Leviten begannen und das ganze Volk fiel ein mit lautem Jubel zur Ehre Gottes, weil das Fundament für das Haus des Herrn fertig war.
(Esra 3,10–11)

Übersetzung aus der *Gute Nachricht Bibel*

erhalten. Denk darüber nach, warum in diesem Buch dieser Standpunkt eingenommen wird. Wie würdest du selbst heute damit umgehen?

Das Buch beinhaltet einige größere zeitliche Verzögerungen. König Kyrus erklärte, dass die Menschen 538 v.Chr. zurückkehren dürften, aber Esra ging nicht vor der Herrschaft von König Artaxerxes (458 v.Chr.) zurück. Die Geschichte wurde komprimiert, um den Fokus auf die Rückkehr zu lenken, obwohl der Prozess länger dauerte.



ÜBER DEN AUTOR

Die jüdische Tradition besagt, dass Esra die beiden Chronikbücher sowie die Bücher Esra und Nehemia geschrieben habe.

Neuere Untersuchungen der Bücher haben jedoch ergeben, dass die Urheberschaft komplexer ist. Alle vier Bücher scheinen aus einer Vielzahl von Quellen zusammengetragen worden zu sein. Wenn du beim Lesen aufmerksam bist, bemerkst du vielleicht einige der Verknüpfungen im Text.

Was wissen wir über die Autorenschaft?

Wir wissen sehr wenig darüber, welche Menschen in diesen vier Büchern schließlich alle Fäden zusammengetragen haben.

Der traditionell angenommene Autor und die Hauptfigur dieses biblischen Buches, Esra, war Schreiber und Priester und es wird ihm zugeschrieben, die Tora nach dem Exil nach Juda zurückgebracht zu haben. Es gibt Hinweise darauf, dass Esra Einfluss darauf genommen hat, wie die fünf Bücher der Tora heute aussehen.



ART DES BUCHES

Es ist ein Geschichtsbuch, aber es fällt in die Kategorie „theologisch gedeutete Geschichte“ – also gedeutete Geschichte mit einer bestimmten Absicht. Es geht nicht darum, die Geschichte zu erzählen, damit man weiß, was genau passiert ist, sondern damit man versteht, warum es passiert ist. Viele der historischen Bücher der Bibel haben dieses Anliegen.



ÜBER DIE ZEIT

Es war eine turbulente Zeit in der Geschichte Judas: Der König und fast alle einflussreichen Menschen des Landes waren teilweise bereits um 598 v.Chr. oder später um 586 v.Chr. nach Babylon ins Exil verschleppt worden. Erst im Jahr 538 v.Chr. verfügte der persische König Kyrus, dass jeder in seine Heimat zurückkehren könne. Das Problem war, dass bereits rund 60 Jahre im Exil vergangen waren – die meisten „Rückkehrer“ hatten selbst nie in ihrer Heimat gelebt.

Wie fühlten sich die Menschen?

Die Herausforderungen der Rückkehr aus dem Exil machten Identität zu einer Schlüsselfrage in dieser Zeit. Was bedeutete es, das Volk Gottes zu sein, und was musste in der Heimat wieder aufgebaut werden, um weiterhin Gottes Volk zu sein?

Andere Bücher zu dieser Zeit

1. & 2. Chronik, Nehemia, Haggai, Sacharja, Joel



AUFBAU DES BUCHES

Es gibt zwei Hauptabschnitte in diesem Buch:

- | | |
|-----------|--|
| 1,1-6,22 | <i>Die Rückkehr unter Serubbabel und der Wiederaufbau des Tempels:</i> |
| 1,1-11 | Erlass des Kyrus, der die Rückkehr der Verbannten erlaubt |
| 2,1-70 | Eine Liste der Zurückgekehrten |
| 3,1-4,24 | Der Altar wird wieder aufgebaut und die Fundamente für den Tempel gelegt |
| 5,1-6,22 | Der Tempel wird wieder aufgebaut |
| 7,1-10,44 | <i>Die Rückkehr unter Esra und der Wiederaufbau der Gemeinde:</i> |
| 7,1-8,36 | Esras Auftrag zur Rückkehr |
| 9,1-10,44 | Esra arbeitet am Wiederaufbau der Gemeinschaft |



WEITERFÜHREND

Im ganzen Buch wird der Ausdruck „die Hand unseres Gottes“ immer wieder wiederholt. Achte darauf und frage dich, was dieser bedeutet.

Das Gebet ist sowohl in diesem Buch als auch im Buch Nehemia sehr wichtig. Beachte die Stellen, an denen das Gebet thematisiert wird, und wie Esra betet.

Ein weiteres Thema, das mehr als einmal auftaucht, ist der Exodus. Wenn du diesen Erzählstrang bemerkst, frage dich, warum es für Gottes Volk so wichtig war, seine Rückkehr als einen neuen Exodus zu sehen. Warum mag es ihnen geholfen haben, die Rückkehr so zu sehen?



BEDEUTUNG FÜR MICH

Sowohl das Buch Esra als auch das Buch Nehemia befassen sich mit dem Thema des Neuanfangs nach einer großen Katastrophe. Denk während des Lesens über das Thema Neuanfang nach. Kannst du davon etwas darüber lernen, wie Vergebung stattfindet und was vorhanden sein muss, um einen neuen Anfang zu ermöglichen?



DISKUSSIONSANREGUNG

- Welche speziellen Abschnitte im Buch gefielen dir sehr bzw. konnten dich besonders inspirieren?
- Welche Teile des Buches missfielen dir oder bereiteten dir Schwierigkeiten?
- Was denkst du: Wovon handelt das Buch?
- Verbringe einige Zeit damit, dir vorzustellen, wie es sich angefühlt hätte, jemand wie Esra zu sein, der in ein Land zurückkehrte, das „Heimat“ war, in dem er jedoch nicht geboren oder aufgewachsen war. Welche Probleme könnten hier auftauchen und können wir daraus etwas über moderne Vertriebene und ihre Emotionen lernen?
- Besprich Esras Verbot der Mischehe. Warum glaubst du, hat er es verboten? Warum war es so wichtig? Und wie reagierst du heute auf das, was er gesagt hat?
- Besprich den Ausdruck „die Hand unseres Gottes“ in diesem Buch. Was fällt dir hinsichtlich der Verwendung dieses Bildes auf? Warum, glaubst du, wurde es so oft verwendet?
- Was hat dich berührt, deinen Glauben erweitert oder deine Gedanken über dein Leben und dein Verhalten verändert?

NOCH MEHR ENTDECKEN

Weitere Bücher in diesem Bibelkurs und Informationen zur Bibel findest du unter www.bibelgesellschaft.at/am-punkt



Dieser Bibelkurs wurde von der British and Foreign Bible Society entwickelt und von der Österreichischen Bibelgesellschaft auf Deutsch übersetzt und adaptiert. Wir danken herzlich für die Unterstützung!